

## **BESCHLUSSVORLAGE Nr. II/III/14/25/09/2025 für die öffentliche Sitzung des Stadtrates am 25.09.2025**

### **Gegenstand der Vorlage:**

Beauftragung des Bürgermeisters zur Vergabe der Beratungsleistungen Projektentwicklung und -qualifizierung zum Strukturwandel in der Region Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, die Beratungsleistungen Projektentwicklung und -qualifizierung zum Strukturwandel in der Region Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch Referenznummer 01/2025 an die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Leipzig zu einem Gesamtbetrag in Höhe von 200.340,00 EUR netto, somit 238.404,60 € brutto (bei 19% Umsatzsteuer), zu vergeben (Produktkonto 52100000.44315100./74315100). Der Bürgermeister wird mit der Zuschlagserteilung beauftragt. Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im Zeitraum 2025 bis 2029.

### **Begründung:**

Die Kommunen Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch haben sich im Rahmen einer Interkommunalen Kooperationsvereinbarung zusammengeschlossen. Die Gründung dieses Aktionsraumes erfolgte, um nicht zuletzt die Aktivitäten im Kontext des braunkohleausstiegsbedingten Strukturwandels gebündelt angehen zu können. In diesem Zusammenhang war die Stadt Bad Lausick beauftragt, die Ausschreibung der Beratungsleistungen Projektentwicklung und -qualifizierung zum Strukturwandel für den Aktionsraum entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und den Vorgaben der Fördermittelgeber für den Folgezeitraum 01.10.2025 bis zum 31.05.2029 auszuschreiben.

Die Ausschreibung erfolgte über die Plattform eVergabe und mithin für alle potentiellen Bieter zugänglich.

Insofern war ein zweistufiges sog. Verhandlungsverfahren vorgesehen, in welchem die potenziellen Bieter zunächst form- und fristgerecht die Teilnahmeanträge einreichen mussten und anschließend aufgefordert waren, sich durch Abgabe eines konkreten Angebotes an der weiteren Verhandlung zu beteiligen.

In der Folge haben 6 Bieter die Unterlagen über die Internet-Plattform eVergabe.de abgerufen.

Am 28.07.2025 wurden dann von 2 Bietern die Teilnahmeanträge form- und fristgerecht abgegeben. Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage wurde der Stadt Bad Lausick als verantwortlicher Kommune für die Ausschreibung trotzdem empfohlen, das Verfahren fortzusetzen, da eigentlich eine Bewerberzahl von 3 bis 5 für die sog. Angebotsphase vorgesehen war. Die Unterlagen wurden geprüft und die Bieter wurden zur Angebotsabgabe bis zum 01.09.2025 aufgefordert.

Gleichzeitig wurden die Bieter für den 08.09.2025 zu einem jeweils einstündigen Bietergespräch eingeladen, auf welches eine Fragezeit von weiteren 30 Minuten folgte.

Am 01.09.2025 ging von den Bietern jeweils ein Angebot form- und fristgerecht ein. Daher konnte das Bietergespräche am 08.09.2025 in Anwesenheit der Bürgermeister der Stadt Bad Lausick und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Bad Lausick sowie Kitzscher, die zum Votum berechtigt waren, mit diesen Bietern durchgeführt werden.

Im Rahmen dieses Bietergespräches haben die betroffenen Bieter unter anderem erläutert, wie sie an die gestellte Aufgabe der fortsetzenden Beratungsleistung im Zusammenhang mit dem Strukturwandel herangehen würden.

Im Ergebnis dieser Bietergespräche hat sich die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Leipzig als geeignet erwiesen, den Zuschlag für die Beratungsleistungen Projektentwicklung und -qualifizierung zum Strukturwandel in der Region Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch, Referenznummer 01/2025, erteilt bekommen zu können. Die beabsichtigte Zuschlagserteilung wurde dem Bieter DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Leipzig bereits am 08.09.2025 über die Plattform eVergabe bekanntgegeben.

Das unterbreitete Honorarangebot vom 01.09.2025 sieht einen Gesamtbetrag von 200.340,00 EUR netto, somit 238.404,60 € brutto (bei 19% Umsatzsteuer) vor.

Im Übrigen können die Angebotsunterlagen des Bieters auf Anfrage bei der Stadtverwaltung Bad Lausick eingesehen werden.

Die Stadt Bad Lausick wurde bei der Durchführung des europaweiten Ausschreibungsverfahrens rechtlich unterstützt.

Es wird daher seitens der Stadtverwaltung ausdrücklich empfohlen, den Zuschlag für die Beratungsleistungen Projektentwicklung und -qualifizierung zum Strukturwandel in der Region Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch, Referenznummer 01/2025 an die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Leipzig zu erteilen und die Leistungen so zu vergeben.

Die Zuschlagserteilung steht im Zeitpunkt der Durchführung der Stadtratssitzung nicht mehr unter dem Vorbehalt des Ablaufes der Wartefrist im Sinne des § 134 GWB. Diese ist im Zeitpunkt der Beschlussfassung durch den Stadtrat abgelaufen.

#### Anlagen: -

**bereits gefasste Beschlüsse:**  
**aufzuhebende Beschlüsse:**

#### finanzielle Auswirkungen:

- **Produktkonto Ergebnishaushalt:** 52100000.44315100 (Bauverwaltung/Aufw. Sachverständige, Gerichtskosten u.ä. STARK)
- **Produktkonto Finanzhaushalt :** 52100000.74315100 (Bauverwaltung/Ausz. Sachverständige, Gerichtskosten u.ä. STARK)
- **Investitionsnummer :**
- **einmalige Kosten:** 238.404,60 €
- **laufende Kosten:**
- **zu erwartende Erträge:**
- **jährliche Belastung:**

Vorlage abgestimmt mit:

Bgm.	x	Fin.	X	HA		OA		Bau	x	Lieg.		VA		TA			
------	---	------	---	----	--	----	--	-----	---	-------	--	----	--	----	--	--	--

Verteiler des Beschlusses:

Bgm.	x	Fin.	x	HA		OA		Bau	x								
------	---	------	---	----	--	----	--	-----	---	--	--	--	--	--	--	--	--

Verantwortlich für die Durchführung:

Bgm.		Fin.		HA		OA		Bau	x								
------	--	------	--	----	--	----	--	-----	---	--	--	--	--	--	--	--	--

Verteiler der Vorlage:

Bgm.	x	17xSR	x	8xOR		Fin.		HA		Bau	x					Presse	
------	---	-------	---	------	--	------	--	----	--	-----	---	--	--	--	--	--------	--